

Gut versorgt mit »Hilfe & Pflege«

Wenn Sie nach einem Unfall vorübergehend Hilfe brauchen, sind Sie mit dem Paket »Hilfe & Pflege« der ALTE LEIPZIGER gut versorgt. Sie brauchen sich keine Sorgen zu machen, ob Sie zu Hause zurechtkommen. Unser erfahrener und kompetenter Partner – der Malteser Hilfsdienst – wird sich bis zu sechs Monate um Sie kümmern, bis Sie wieder fit sind.

So einfach bekommen Sie die nötige »Hilfe & Pflege«, wenn es darauf ankommt:

- Schließen Sie das Paket »Hilfe & Pflege« mit Ihrer Unfallversicherung ab. Im comfort-Schutz ist das Paket automatisch enthalten.
- Rufen Sie im Ernstfall unsere **24-Stunden Telefon-Hotline 06171/66-6366** an. Diese Nummer finden Sie in Ihren Vertragsunterlagen auf Ihrer Kunden-Service-Karte.
- Die ALTE LEIPZIGER nimmt Kontakt zum Malteser Hilfsdienst auf, der sich umgehend bei Ihnen meldet.
- Im Erstgespräch werden die Malteser gemeinsam mit Ihnen oder Ihren Angehörigen individuell ermitteln, welche Hilfe Sie konkret benötigen.
- Die Hilfeleistung wird organisiert und erfolgt durch den Malteser Hilfsdienst oder durch anerkannte, lokale Hilfs und Pflegedienste.

Die erbrachten Leistungen sind für Sie kostenfrei.
Sie werden von der ALTE LEIPZIGER bezahlt.

Beispiele aus der Praxis

Thomas S., 43 Jahre, alleinstehend

- Der Unfall: Motorradunfall – Diagnose Beckenfraktur mit Erstversorgung im Krankenhaus
- Herr S. ruft die Hotline der ALTE LEIPZIGER an.
- Die Malteser setzen sich umgehend mit Herrn S. in Verbindung.

■ Zwischen Anruf und Entlassungstermin liegen zwei Tage, die Malteser haben in dieser Zeit alle nötigen Leistungen organisiert:

- Hilfe bei der täglichen Körperpflege durch eine Pflegefachkraft
- Hauswirtschaftliche Hilfe für Waschen, Putzen und andere Arbeiten in der Wohnung
- Tägliche Lieferung einer warmen Mahlzeit

- Herr S. kann beruhigt nach Hause kommen, die Malteser werden seinen Genesungsprozess weiter begleiten.

Magda K., 67 Jahre, Witwe, alleinstehend

- Der Unfall: Sturz auf der Rolltreppe – Schultergelenkfraktur, Prellungen und schwere Abschürfungen, Behandlung im Krankenhaus
- Die Sozialarbeiterin des Krankenhauses ruft die Hotline der ALTE LEIPZIGER an.
- Die Malteser stimmen noch während ihres Krankenhausaufenthalts mit Frau K. und der Sozialarbeiterin die nötige Hilfe ab.

■ Folgende Leistungen werden organisiert, damit Frau K. auch nach der Entlassung gut aufgehoben ist:

- Betreuung durch ein Pflegeteam zu Hause
- Medikamente werden direkt nach Hause geliefert.
- Hauswirtschaftliche Hilfe für Waschen, Putzen und andere Arbeiten in der Wohnung
- Tägliche Lieferung einer warmen Mahlzeit
- Hausnotrufgerät für den Notfall

- Vier Wochen lang hilft das Pflegeteam Frau K. bei der Körperpflege, danach braucht sie nur noch die Hilfe im Haushalt, kochen möchte sie wieder selbst.

Susanne B., 38 Jahre, verheiratet, 3 Kinder

- Der Unfall: Sturz im Wanderurlaub in Österreich – komplizierter Unterschenkelbruch und Krankenhausaufenthalt im Urlaubsland
- Die ALTE LEIPZIGER wird noch in der gleichen Nacht informiert und nimmt Kontakt zu den Maltesern auf.

■ Folgende Leistungen werden für Frau B. und ihre Familie organisiert:

- Familienhelferin, die sich um die Kinder der allein zurückgereisten Familie kümmert, damit der Ehemann zur Arbeit gehen kann
- Eine warme Mahlzeit täglich für alle
- Haushaltshilfe für Waschen und Putzen, Einkaufen
- Fahrdienst für Frau B. zum Arzt und zur Krankengymnastik, nachdem sie wieder zu Hause ist

- Die Familie ist froh, dass der Haushalt bestmöglich weiterläuft, bis Susanne B. wieder alles übernehmen kann.

Claudia D., 35 Jahre, geschieden, 2 Kinder

■ Der Unfall: Verkehrsunfall – beide Handgelenke gebrochen und die Unterarme geschient

- Die ALTE LEIPZIGER stellt den Kontakt zu den Maltesern her, diese sorgen für:
 - Hilfe bei der täglichen Körperpflege morgens und abends, vier Wochen lang
 - Familienhelferin zur Versorgung der Kinder, in Absprache mit der Großmutter, die mithelfen will

- Tägliche Zubereitung bzw. Lieferung einer warmen Mahlzeit für die ganze Familie
- Haushaltshilfe für Waschen, Putzen und andere Arbeiten in der Wohnung
- Fahrdienst, der Frau D. zu den notwendigen Untersuchungen bei ihrem Arzt bringt

■ Frau D. ist erleichtert, dass sie so gute Unterstützung für sich und ihre kleine Familie bekommen hat..

So viel »Hilfe & Pflege« steht Ihnen zu:

Leistungskatalog

Was?	Wie oft und wie lange?
Erstgespräch	einmalig
Hausnotruf	max. 6 Monate
Menüservice	7 Hauptmahlzeiten pro Woche, max. 6 Monate
Grundpflege (auch für den pflegebedürftigen Angehörigen)	max. 21 Stunden pro Woche, max. 6 Monate
Pflegenotruf	täglich, max. 4 Wochen
Tag- und Nachtwache	einmalig, max. 48 Stunden
Wohnungsreinigung	einmal pro Woche, max. 4 Stunden bis 6 Monate
Besorgungen und Einkäufe	zweimal pro Woche, max. 4 Stunden bis 6 Monate
Medikamentenanlieferung	zweimal pro Woche, bis 6 Monate
Wäscheservice	einmal pro Woche, max. 3 Stunden bis 6 Monate
Begleitung bei Arzt- oder Behördegängen	zweimal pro Woche, max. 6 Monate
Fahrdienst zu Ärzten	zweimal pro Woche, max. 6 Monate
Fahrdienst zu Behörden, Krankengymnastik oder Therapien	zweimal pro Woche, max. 6 Monate
Pfleges Schulung für Angehörige	einmaliger Kurs
Pflegeberatung	einmalig
Vermittlung von Pflegehilfsmitteln	mehrfach, max. 6 Monate
Vermittlung von Tierbetreuung	mehrfach, max. 6 Monate
Vermittlung des Umbaus von Kfz und Wohnung	mehrfach, max. 6 Monate
Vermittlung eines Pflegeplatzes	mehrfach, max. 6 Monate
Vermittlung eines Hausmeisterdienstes	mehrfach, max. 6 Monate
Familienhilfe <ul style="list-style-type: none"> ■ Kinderbetreuung inklusive Freizeitgestaltung, Hausaufgabenbetreuung ■ Wäsche waschen, Kind zum Sporttraining fahren usw. ■ alltägliche Einkäufe und Zubereitung der Mahlzeiten ■ Hilfe bei der Nahrungsaufnahme und beim An- und Auskleiden der Kleinsten ■ Unterstützung bei der Körperpflege der Kinder 	8 Stunden täglich, max. 4 Wochen
Unterbringung und Versorgung von Haustieren	bis 1.000 €

ALTE LEIPZIGER
 Lebensversicherung a. G.
 Alte Leipziger-Platz 1
 61440 Oberursel
 service@alte-leipziger.de
 www.alte-leipziger.de
 www.alh-newsroom.de



In Kooperation mit:



Malteser
 ...weil Nähe zählt.